

Ingelheim, 22.06.2019

Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Herrn Jörg Wirtz  
Neuweg 3  
55218 Ingelheim am Rhein

**Anfrage vom 14.06.2020 zum Thema „Sachstand Rathouserweiterung“**

Sehr geehrter Herr Wirtz,

die in Kopie beigefügte Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Zu Frage 1:**

Der Planung der Arbeitsplätze zur Rathouserweiterung liegen die aktuellen Mitarbeiterzahlen zugrunde plus die Stellen, welche im Stellenplan 2020 neu ausgewiesen wurden. Die Zahlen der Arbeitsplätze werden aktuell fortgeschrieben.

**Zu Frage 2:**

In der aktuellen Planung wurde keine Quote des klassischen Homeoffice zugrunde gelegt, da es derzeit lediglich die Möglichkeit einer alternierenden Telearbeit gibt.

Die alternierende Telearbeit bietet an, die Arbeitsleistung teilweise am häuslichen Arbeitsplatz und teilweise innerhalb der Verwaltung zu erbringen unter Beachtung, dass der Anteil des am Heimarbeitsplatz zu erledigenden Arbeitsvolumens nicht mehr als 40% der wöchentlichen Arbeitszeit entspricht.

Nach derzeitigem Stand nutzen 21 Mitarbeiter die alternierende Telearbeit. Die 21 alternierenden Telearbeitsplätze teilen sich auf in jeweils 10 AP im DLG und Rathaus und 1 AP in einer Außenstelle. Von den 21 AP mit alternierender Telearbeit sind es rund 61 %, welche mit 20 % der wöchentlichen Arbeitszeit (oftmals 1 Arbeitstag) diese Variante in Anspruch nehmen.

Die Variante Homeoffice während der Schließung unter COVID 19 wurde geschaffen um handlungs- und arbeitsfähig zu bleiben und die Hygienerichtlinien und Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Im Moment wird Homeoffice in Bereichen mit Risikopatienten und Mitarbeitern unter Betreuungsschwierigkeiten angewendet.

Zu Frage 3:

Unter der Arbeitsplatzplanung sind keine Überlegungen zu „Smart Working Bereichen“ getroffen worden, da dies aufgrund Datenschutz relevanter Arbeiten nicht umsetzbar ist.

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Claus  
Oberbürgermeister

Persönliche Kopie für:  
Wirtz, Jörg



Jörg Wirtz ♦ Neuweg 3 ♦ 55218 Ingelheim

Stadtverwaltung Ingelheim  
Herrn Oberbürgermeister  
Ralf Claus  
Fridtjof-Nansen-Platz 1  
55218 Ingelheim

Ingelheim, den 14.06.2020

## Anfrage Sachstand Rathouserweiterung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Claus,

es wird zunehmend mehr Homeoffice genutzt. Auch die Ingelheimer Verwaltung in Zeiten von Corona – mit zeitweise bis zu 50 % – den Betrieb weiter aufrechtgehalten. Darüber hinaus werden auch zunehmend Arbeitsplätze und -umgebungen kreativ gestaltet und flexibel genutzt.

Deshalb stellt die Stadtratsfraktion von Bündnis90/Die Grünen folgende Anfrage zum Sachstand der Rathouserweiterung:

1. Welche Zahlen der Arbeitsplatzbedarfsanalyse liegen der derzeitigen Planung zur Erweiterung des Rathauses zugrunde und von wann stammen diese?
2. Auf welcher Quote der Nutzung von Homeoffice beruht die aktuelle Planung und mit welcher Quote rechnet die Verwaltung mittelfristig?
3. Sind in den bisherigen Planungen auch Überlegungen zur flexiblen Arbeitsplatzgestaltung – sogenanntem Smart Working – eingeflossen? Wenn ja, wie wirken sich diese auf den Platzbedarf aus?

Wir bitten um Beantwortung unserer Fragen in der nächsten Sitzung des Stadtrates am 22.06.2020.

Mit freundlichen Grüßen

gezeichnet

Jörg Wirtz

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen